

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

Sitzungsort **Königliche Schule für Architektur
Daneskiolds Allee 53
KOPENHAGEN
Dänemark**

PROTOKOLL

SAMSTAG, 06. OKTOBER

1 ANWESENHEIT UND ENTSCHULDIGUNGEN

Vertreter von 20 der insgesamt 35 dem Netzwerk angehörenden europäischen Ballungs- und Großräume nahmen an der Sitzung teil. Die Anwesenheitsliste ist in Anhang 1 beigefügt. Die Mitglieder, die der Sitzung nicht beiwohnen konnten, waren entschuldigt.

2 PROTOKOLL DER ELFTEN VORSTANDSSITZUNG IN ROTTERDAM

Das Protokoll der XI. Vorstandssitzung in Rotterdam wurde genehmigt.

3 EUROPÄISCHE ANGELEGENHEITEN

Am 12. September 2001 hat die Europäische Kommission ihr neues Weißbuch zur Verkehrspolitik mit dem Titel "Die europäische Verkehrspolitik bis 2010: Weichenstellungen für die Zukunft" veröffentlicht. Der vollständige Text des Weißbuchs kann im PDF-Format auf der Webseite der Kommission unter folgender Adresse heruntergeladen werden: http://europa.eu.int/comm/energy_transport/de/lb_de.html. Eine Pressemitteilung mit einer Zusammenfassung des Weißbuchs und ein Presseset, bestehend aus 39 Folien, können ebenfalls unter dieser Adresse im PDF-Format heruntergeladen werden.

Die Folien aus dem Presseset zum Weißbuch wurden bei der METREX-Sitzung am Freitag, dem 05. Oktober, nachmittags vom Generalsekretär gezeigt. Vertreter der Kommission waren dabei nicht zugegen. Die versammelten Teilnehmer beschloss, eine Stellungnahme an die Kommission/GD TREN (Generaldirektion Energie und Verkehr) zu schicken,

- die das gegenwärtige positive Gleichgewicht zwischen dem Besitz und der Nutzung von Kraftfahrzeugen und der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel in den MOEL anerkennt und die Unterstützung der Beitrittsländer zur langfristigen Wahrung dieses Gleichgewichts empfiehlt;
- die die InterMETREX- und PolyMETREX-Projekte und den Beitrag, den die beiden Projekte zur beabsichtigten Überarbeitung der Transeuropäischen Netze (TENs) im Jahre 2004 leisten können, anempfiehlt.

Der Vorstand billigte diese Maßnahme und nahm zur Kenntnis, dass einzelne Mitglieder nach Prüfung des Weißbuchs und seiner Auswirkungen eventuell eigene Stellungnahmen an die GD TREN senden werden. Es wäre hilfreich, wenn die Mitglieder das Sekretariat über beabsichtigte Erklärungen informieren würden.

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001
PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

4 METREX-INITIATIVEN UND PROJEKTE

A InterMETREX-Pilotprojekt unter Interreg IIC

Am Freitag, dem 05. Oktober, stellte Jim Parke vom Sekretariat den versammelten METREX-Mitgliedern die Ergebnisse des Pilotprojekts vor. Der Abschlussbericht ist in den Sprachen Englisch und Französisch erhältlich und kann auf der METREX-Webseite unter <http://www.eurometrex.org> heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse des Pilotprojekts wurden als Grundlage für eine überarbeitete und aktualisierte METREX-Benchmark verwendet, die die ursprüngliche Porto-Benchmark ersetzt und den Rahmen für das anstehende InterMETREX-Projekt unter Interreg IIC bildet. Die neue Benchmark kann ebenfalls auf der METREX-Webseite in den Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch heruntergeladen werden.

Das Pilotprojekt hat das Konzept der "Effektivitätsleitern" eingeführt, das eine Reihe von Stufen umfasst, die unter den Überschriften Kompetenz, Fähigkeit und Verfahren vom Minimum bis zur vorbildlichen Praktik ("best practice") in der Raumplanung und -entwicklung auf Großstadtebene reichen. Die neue METREX-Benchmark basiert jedoch auf der vorbildlichen Praktik, die im Pilotprojekt herausgearbeitet wurde.

Die Mitglieder werden angeregt, über die Anwendung der im Abschlussbericht des InterMETREX-Pilotprojekts festgehaltenen Ergebnisse und Schlussfolgerungen auf ihre eigene Situation als Hilfe zur Steigerung der Effektivität bei der Raumplanungs- und Raumentwicklungspraktik nachzudenken.

B Die InterMETREX- und PolyMETREX-Projekte unter Interreg IIC

Das Hauptanliegen des InterMETREX-Projekts ist, die Praktik der Raumplanung und -entwicklung **innerhalb** von Ballungs- und Großräumen so effektiv wie möglich zu gestalten, wohingegen es bei PolyMETREX um den Aufbau positiver Beziehungen **zwischen** den europäischen Ballungsräumen geht. Beide Projekte unterstützen das Ziel des Europäischen Raumentwicklungskonzepts (EUREK), eine bessere urbane Ausgewogenheit im erweiterten Europa der EU und MOEL zu herbeizuführen.

Das Interreg-IIC-Programm bietet METREX eine einmalige Gelegenheit, die Projekte InterMETREX und PolyMETREX voranzubringen, da das Programm ganz Europa einschließlich der EU und der MOEL (mittel- und osteuropäische Länder) umfasst. Für das Programm werden Projektvorschläge erbeten, die sich mit Netzwerkbildung, Raumplanung und urbaner Entwicklung beschäftigen. Es läuft von 2002–2006 und wird von vier Sekretariaten für die Zonen Nordwest-, Nordost-, Süd- und Osteuropa verwaltet. Einige Länder, wie z. B. Frankreich, Deutschland, Italien und Griechenland, gehören zwei oder mehr Zonen an.

Es zeigt sich jetzt, dass die Operationellen Programme (OPs) für Interreg IIC in den Zonen Nordwest (Sekretariat in Lille) und Süd (Sekretariat in Rom) vor Ablauf des Jahres 2001 schließlich veröffentlicht werden könnten, d. h. Projektvorschläge könnten Anfang 2002 eingereicht werden.

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

Die Einreichung von Projektvorschlägen nimmt der Lead-Partner des InterMETREX-Projekts (Rotterdam) beim Sekretariat der Zone Nordwest vor, der Lead-Partner des PolyMETREX-Projekts (Katalonien) beim Sekretariat der Zone Süd.

Der Prospekt für InterMETREX und PolyMETREX ist bereits seit einiger Zeit auf der METREX-Webseite erhältlich; die endgültige Fassung der OPs für die Zonen Nord und Süd bleibt jedoch abzuwarten. Der Vorstand ist überein gekommen, dass es sinnvoll ist, die Laufzeit beider Projekte für die gesamte Dauer des Interreg-III C-Programms anzusetzen (2002–2006). Die METREX-Mitglieder haben zugestimmt, in angemessenem und erforderlichem Rahmen Projektworkshops auszurichten.

Interreg III C bietet eine Kofinanzierung von 50 % für die meisten Projektpartner und von 75 % für Ziel-1- und Ziel-2- und MOEL-Partner. Die Projektfinanzierung basiert auf der Annahme, dass die Kofinanzierung der Personalarbeitszeit andere Teilnahmekosten wie Reise und Unterbringung mehr als ausgleichen wird. Das bedeutet, dass Partner grundsätzlich nur einen Teil der Personalkosten tragen müssen.

Der Zeitplan, der jetzt für die Einreichung von Projektvorschlägen für InterMETREX und PolyMETREX erwartet wird, ist in Anhang 2 beigefügt.

C METREX-Expertengruppe zur Planung von Großereignissen

Gianfranco Fiora berichtete über die Ergebnisse der Sitzung der Expertengruppe, die am Mittwochnachmittag, 03. Oktober, zusammenkam. Bei der Sitzung stellten Kollegen aus Saragossa die Methoden vor, die für die Bewertung und Auswahl des Vorzugsstandorts für die Bewerbung zur Weltausstellung 2008 angewandt wurden. Die Kollegen aus Athen und Turin berichteten über den Fortschritt ihrer Vorbereitungen für die Olympischen Spiele.

Es wurde bei der Sitzung vereinbart, dass der Bericht über die Planung von Großereignissen, der derzeit auf der METREX-Webseite einsehbar ist, erweitert, aktualisiert und sowohl in gedruckter als auch elektronischer Form veröffentlicht werden soll. Die Kollegen aus Lissabon boten freundlicherweise ihre Unterstützung bei der Finanzierung an; eine weitere Sitzung wurde für Frühjahr 2002 anberaumt, möglicherweise in Turin, um die Arbeit der Gruppe fortzusetzen.

Der Vorstand hat die Absicht der Expertengruppe, ihre Arbeit fortzusetzen, zur Kenntnis genommen.

D SocioMETREX-Projekt

Das SocioMETREX-Projekt hat das gleiche Thema wie die METREX-Konferenz 2002 in Thessaloniki: "Die soziale Dimension der Nachhaltigkeit". Die Absicht dahinter ist, Teilergebnisse und Schlussfolgerungen zu den Workshops der Konferenz beizutragen. Die Projektsitzungen werden vor, im Fall von Kopenhagen nach, den Herbst- und Frühjahrssitzungen in den Jahren 2001 und 2002 wie folgt stattfinden:

Rotterdam 2001	Urbane Deprivation
Kopenhagen 2001	Integrativer Zugang
Thessaloniki 2002	Urbane Migration und die Wohnungsfrage
Budapest 2002	Wirtschaftliche Integration

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001
PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

Die zwölf Projektpartner sind Thessaloniki, Athen, Rotterdam und Kopenhagen aus der EU und Minsk, Riga, Stettin, Breslau, Prag, Brünn und Budapest aus den MOEL. Der eingereichte Vorschlag zur Projekt-Kofinanzierung durch die "Local Government Initiative" (LGI) der Soros-Stiftung wurde in dieser Phase nicht genehmigt, und infolgedessen wurde die Teilnahme der MOEL-Partner von METREX nach individuellem Bedarf gefördert. Die Kosten dafür beliefen sich auf etwa € 2500 pro Sitzung.

Der Vorstand beschloss, die Teilnahme der MOEL-Partner an SocioMETREX weiterhin nach individuellem Bedarf finanziell zu unterstützen und eine Rückstellung von € 5000 im vorläufigen Haushalt für 2002 vorzusehen (siehe Anhang 3).

Das Projekt wird von Anne Power, Professorin für Sozialpolitik an der London School of Economics, unterstützt. Es wird erhofft, dass Anne Power eine der Hauptrednerinnen der Thessaloniki-Konferenz sein wird.

Das Entwicklungsprojekt Workbook wird auf die METREX-Webseite gestellt, und ein sogenanntes "Bulletin Board" wird eingerichtet, um die Fortsetzung der Diskussion und den Austausch zwischen den Partnern und Mitgliedern zu erleichtern.

E Andere Expertengruppen-Initiativen

Kollegen aus der Emilia Romagna schlugen vor, dass "Governance" auf Ebene des Ballungsraums weiterhin ein Diskussionsgegenstand des Netzwerks sein sollte. Der Vorsitzende richtete bei der Konferenz in Turin einen Ausschuss zu diesem Thema ein. Athen merkte an, dass es aufschlussreich sei, in London eine Sitzung auf politischer Ebene durchzuführen, um dieses Thema erneut zu diskutieren. Kollegen aus Stuttgart, Rotterdam, Turin und Katalonien äußerten Interesse an einer Teilnahme. Somit ergäbe sich eine kleine Expertengruppe aus sieben Ballungsräumen. Eventuell interessieren sich auch Kollegen aus Frankreich, Skandinavien und den MOEL für eine Teilnahme.

Der Generalsekretär informierte die versammelten Teilnehmer, dass die für die Raumplanung und -entwicklung zuständige stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt London, Nicky Gavron, angeboten hat, ein solches Treffen auszurichten, wenn die Greater London Authority (GLA) vollständig eingeführt ist.

Die versammelten Teilnehmer kamen überein, dass der Generalsekretär die GLA bitten soll, eine Sitzung der politischen Expertengruppe zur "Governance" auf Ebene des Ballungsraums in London im Frühjahr 2002 auszurichten.

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001
PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

F Der Beitrag der Vizevorsitzenden zur Förderung und Entwicklung des Netzwerks und seiner Aktivitäten

Die versammelten Teilnehmer kamen überein, dass die Vizevorsitzenden den Vorsitzenden bei Werbe- und anderen Veranstaltungen unterstützen werden. Die nächste Veranstaltung dieser Art findet am Dienstag, den 25. Oktober 2001, in Stuttgart statt; METREX wird dort bei einer Sitzung der deutschen Ballungs- und Großräume vorgestellt.

5 METREX-KONFERENZ THESSALONIKI 2002

Kollegen aus Thessaloniki machten eine Präsentation zur anstehenden METREX-Konferenz 2002 mit dem Thema "Die soziale Dimension der Nachhaltigkeit". Eine Präsentations-CD wurde allen anwesenden Mitgliedern überreicht und wird an diejenigen versandt, die nicht an der Sitzung teilnehmen konnten.

Die Konferenz wird vom 08. bis 11. Mai 2002 stattfinden; die Mitglieder werden gebeten, diesen Termin zu reservieren.

Ein Entwurf der Broschüre wurde auf der Webseite veröffentlicht; dieser wird nun mit den Kollegen aus Thessaloniki und Athen in die endgültige Form gebracht, damit er im neuen Jahr versendet und zur Werbung eingesetzt werden kann. Eventuell wird dies die Form einer Einladung haben (wie bei der Versammlung in Porto) mit einer Begleit-CD, die den Volltext der Broschüre in verschiedenen Sprachen enthält.

Katalonien informierte die Teilnehmer, dass der Minister für Raumplanung und -entwicklung, Herr. Dr. Pere Macias i Arau, gerne einen Beitrag zum Thema "Neues Leben für alte Städte" beisteuern würde. Lissabon betonte die Bedeutung dieses Themas und merkte an, dass es eventuell angebracht sei, einen Workshop zu den Auswirkungen der derzeitigen weltweiten Krise vorzusehen.

Diese und andere Programmänderungen werden vom gemeinsamen Gastgeber der Konferenz, der Organisation von Thessaloniki zusammen mit der Organisation von Athen, mit dem Vorsitzenden und dem Sekretariat besprochen.

6 ENTWICKLUNG UND FRAGEN DER MITGLIEDSCHAFT

A METREX-Unterzeichner der Satzung der "Association Internationale Sans But Lucratif" (AISBL)

Der Generalsekretär erläuterte, dass die AISBL-Unterzeichner, sowohl die neuen Mitglieder als auch bestehende Mitglieder, die bisher noch nicht unterzeichnet haben, von nun alle zwei Jahre nach einer Generalversammlung durch die Anwälte des Netzes, Dekeyser und Partner mit Sitz in Brüssel, in die Satzung aufgenommen werden.

Anhang 6 zum Protokoll der Rotterdamer Sitzung führt die derzeitigen Unterzeichner und Nichtunterzeichner der AISBL-Satzung auf. Die Mitglieder, die die Satzung noch nicht unterzeichnet haben, werden gebeten dies nachzuholen, indem sie die Satzung von der METREX-Webseite herunterladen und eine unterzeichnete Papierausführung per Post an das Sekretariat senden. Diese wird zur Aufnahme an Dekeyser und Partner weitergeleitet.

B Begleitpersonen

Es wurde vereinbart, dass Mitglieder, die eine METREX-Sitzung ausrichten, die Reisekosten für Begleitpersonen berechnen können, wenn sie dies wünschen.

C Sprachliche Unterstützung

Es wurde vereinbart, dass die sprachliche Unterstützung weiterhin auf Grundlage des persönlichen Bedarfs angeboten werden soll, um es den Mitgliedern zu ermöglichen, vollständig an den Aktionen des Netzwerks teilzunehmen. Die Mitglieder würdigten die außergewöhnliche Leistung der Dolmetscher, die bei den METREX-Sitzungen ohne Unterstützung allein arbeiten.

D Änderung der Mitgliedschaft

Der Generalsekretär berichtete, dass sich die Mitgliedschaft für Helsinki ändert, da der Stadtrat von Helsinki die Mitgliedschaft vom Rat der Region Uusimaa übernimmt. Der Rat des Ballungsraums Helsinki bleibt weiterhin zweites Mitglied für Helsinki.

Der Generalsekretär wird ein Schreiben an den Rat der Region Uusimaa schicken, um den Dank des Netzwerks für die seit der Gründung von METREX im Jahre 1996 geleistete Unterstützung zum Ausdruck zu bringen.
Besonderer Dank wird Herrn Pentti Tuovinen für seinen Beitrag ausgesprochen.

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001
PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

7 RECHNUNGSLEGUNG, CASHFLOW-BERICHT UND VORLÄUFIGER HAUSHALT 2002/2003

A&B Rechnungslegung und Cashflow-Bericht

Der Buchhalter des Netzwerks, John Brown, unterstützt durch die Scottish Greenbelt Company, hat die Rechnungslegung und den Cashflow-Bericht vorgelegt. Diese sind als Anhang 3 beigefügt. Es wurde festgestellt, dass eine Anzahl von Mitgliedsbeiträgen für 2001 noch nicht eingegangen sind. Dies hat zu einem kurzfristigen Cashflow-Problem geführt. Die Bank des Netzes, Adam and Company, hat Unterstützung zugesagt.

Die Mitglieder haben die Berichte zur Kenntnis genommen und die Notwendigkeit anerkannt, die Mitgliedsbeiträge bis zum 31. März 2002 zu zahlen, um das Netz in die Lage zu versetzen, effektiv zu arbeiten. Die Mitglieder werden gebeten, entsprechende Schritte zu veranlassen.

C Vorläufiger Haushalt 2002/2003

Der vorläufige Haushalt für 2002/2003, wie er in Anhang 3 aufgeführt wird, wurde zur Vorlage bei der Vollversammlung in Thessaloniki freigegeben.

D Schatzmeister

Rotterdam, unterstützt von Katalonien, schlug Helsinki für das Amt des Schatzmeisters vor. Der Stadtrat von Helsinki, vertreten durch Jussi Vuorinen, nahm die Ernennung an.

Die Mitglieder stimmten der Ernennung des Stadtrats von Helsinki zum METREX-Schatzmeister zu und dankten dem Stadtrat für die Übernahme des Amts.

8 VERSCHIEDENES

A Termine für Konferenzen und Sitzungen 2002/2003

Der Generalsekretär wird Budapest kontaktieren, vertreten durch die ungarische Zentralbehörde für Regionale Entwicklung, um die Vorkehrungen für die Herbstsitzung 2002 zu bestätigen und in die endgültige Phase zu bringen. Stuttgart hat freundlicherweise zugestimmt, die Frühjahrssitzung 2003 auszurichten, und Stockholm erwägt die Möglichkeit, die Herbstsitzung 2003 auszurichten.

B Offene Diskussion über METREX-Aktivitäten im Zeitraum 2002/2003

Die Mitglieder werden gebeten, jederzeit dem Sekretariat Themen vorzuschlagen, die sie gerne vom Netzwerk diskutieren oder beraten lassen möchten, entweder von einer Expertengruppe oder bei einer Sitzung oder Konferenz.

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

ANHÄNGE

- 1 **Anwesenheit**
- 2 **Vorläufiger Zeitplan für die Einreichung der Projektvorschläge für die InterMETREX- und PolyMETREX-Projekte**
- 3 **Rechnungslegung und Cashflow-Bericht für 2001 und vorläufiger Haushalt für 2002/2003**

METREX-Sekretariat, Glasgow, Oktober 2001

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

ANHANG 1

Anwesenheit

Herr Johan OTTENHOF	Leiter	Provincie Noord-Holland	ottenhofj@Noord-Holland.nl
Frau Eleni ILIOPOULOU	Stellvertretende Generaldirektorin	Organisation für die Planung und den Umweltschutz der Stadt Athen	grammateia@orsa.minenv.gr
Herr Ioannis AXARLIS	Mitglied Leitungsstab der Präfektur	Präfektur von Piräus	lilian@ath.forthnet.gr
Herr Stylianos DIAMANTIDIS	Mitglied Leitungsstab der Präfektur	Präfektur von Piräus	keknh-president@tee.gr
Dr. Albert SERRATOSA I PALET	Assessor del Conseller	Generalilat de Catalunya	ptmb@fcr.es
Herr Dr. Francesc CARBONELL LLOVERA	Director de Investigación y Estudios	Institut d'Estudis Territorials	francesc.carbonell@upcnet.es
Herr D. Ander ARZELUS	Miembro proyecto transfronterizo	Eurociudad Vasca Bayonne-San Sebastián	agency1@eurocity.gipuzkoa.net
Herr D. Jon BASTERRA	Kodirektor	Eurociudad Vasca Bayonne-San Sebastián	jbasterra@dipukabi.gipuzkoa.net
Frau Dna. Elena MOREDA	Miembro proyecto transfronterizo	Eurociudad Vasca Bayonne-San Sebastián	emoreda@aggllo-bab.fr
Herr Lodovico GHERARDI	Collegamento delle attività di direzione con le politiche europee	Region Emilia Romagna	lgherardi@regione.emilia-romagna.it
Herr Dr. Claudio TOLOMELLI	Verantwortlicher Ufficio Programma Territoriale Regionale	Region Emilia Romagna	ctolomelli@regione.emilia-romagna.it
Herr Jarl Christian ZINN	Programmkoordinator	Öresundkomiteen	Jz@oresundkomiteen.dk
Herr Dr. Gerald McGRATH	Ehrevorsitzender	METREX	
Herr John BROWN	Buchhaltung	Scottish Greenbelt Company Ltd.	
Herr Philip DRAKE	Wissenschaftlicher Stipendiat	Universität Glasgow	p.drake@socsci.gla.ac.uk
Herr Jussi VUORINEN	Fachbereich Urbane Studien		
	Architekt & Leiter der Abteilung Generalplan	Stadt Helsinki	jussi.vuorinen@hel.fi
Herr Markku LAHTI	Architekt	Amt für Stadtplanung von Helsinki	markku.lahti@ksv.hel.fi
Frau Suvi RIHTNIEMI	Mitglied des Leitungsstabs	Regionalrat Uusimaa	suvi.rihtniemi@nls.fi
Herr Antti VIREN	Direktor Entwicklungsplanung	YTV Rat des Ballungsraums Helsinki	antti.viren@ytv.fi

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

Dr. José Eduardo LEITÃO PINES COSTA	Vereador (Stadtrat)	Área Metropolitana de Lisboa (Ballungsraum Lissabon)	amlgeral@aml.pt
Dr. Paulo MORGADO DE SOUSA	Geograf	Área Metropolitana de Lisboa	psousa@aml.pt
Frau Alicia DE BENITO HARLAND	Spanische Dolmetscherin	METREX-Sprachendienst	alicia.harland@eurometrex.com
Herr Adriano MURATORI	Italienischer Dolmetscher	METREX-Sprachendienst	adriano_muratori@hotmail.com
Frau Myra PAYNE	Portugiesische Dolmetscherin	METREX-Sprachendienst	myra@clara.et
Herr Richard ARKELL	Projektleitung	METREX-Sekretariat	integer@arkell.sol.co.uk
Herr Jim PARKE	Projektleitung	METREX-Sekretariat	jim.parke@dial.pipex.com
Herr Roger READ	Generalsekretär	METREX-Sekretariat	roger.read@dial.pipex.com
Herr Alastair WYLLIE	Management & Kommunikation	METREX-Sekretariat	secretariat@eurometrex.org
Herr Dr. Alexander N. KOLONTAY	Direktor der Stadtplanung	Stadt Minsk	minskgrado@mail.belpak.by
Herr Dr. Milan TURBA	Direktor für strategische Planung	Stadtentwicklungsbehörde Prag	turba@urm.mepnet.cz
Ing. Zdenek KOVARIK	Stadtrat & Vorsitzender Stadtentwicklung & Wohnungsbau	Stadtrat Prag	z.kovarik@mag.mepnet.cz
Frau Eva KALVINA	Strategische Planerin	Stadtrat Riga	eva@atdep.rcc.lv
Herr Theo C. M. EIKENBROEK	Sozialleiter	Stadtrat Rotterdam	T.Eikenbroek@dsv.rotterdam.nl
ir. Rob T. GROENEWEG	Leiter Stadtplanung	Stadtrat Rotterdam	RT.Groeneweg@dsv.rotterdam.nl
ir. Richard A. R. KOUPRIE	Leitender Stadt- und Regionalplaner	Stadtrat Rotterdam	RAR.Kouprie@dsv.rotterdam.nl
Herr Phil ROBINSON	Leiter Konservierung und Planung	Partnerschaft Metropolraum Südküste	Metropole@southhampton.gov.uk
Herr Hans HEDE	Leitender Regionalplaner	Rat der Region Stockholm	hans.hede@rtk.sll.se
Herr Dr. Bernd STEINACHER		Verband Region Stuttgart	Steinacher@region-stuttgart.org
Herr Dr. Jürgen WURMTHALER		Verband Region Stuttgart	wurmthaler@region-stuttgart.org
Dr. Marcin LEWINSKI	Abteilung Stadtplanung	Stadt Stettin	mlewin@urn.szczecin.pl
Herr Abraam KALTABERIDIS	Vizevorsitzender	Organisation für den Generalplan und Umweltschutz der Stadt Thessaloniki	org-ryth-thes@the.forthnet.gr
Herr Stamatis KARAMANLIS	Vorstandsmitglied	Organisation für den Generalplan und Umweltschutz von Stadt Thessaloniki	org-ryth-thes@the.forthnet.gr

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

Arch. Ing. Magdalini SEGKOUNI	EU-Programme	Organisation für den Generalplan und Umweltschutz der Stadt Thessaloniki	org-ryth-thes@the.forthnet.gr
Prof. ssa Mercedes BRESSO	Präsidentin	Provincia di Torino	bresso@provincia.torino.it
Dr. Gianfranco FIORA	Architetto del Servizio Urbanistica	Provincia di Torino	fiorag@provincia.torino.it
Arch. Luigi RIVALTA	Assessore di Pianificazione Territoriale	Provincia di Torino	
Herr Paolo LOMBROSO	Segretario Regionale per il Territorio	Regione del Veneto	Paolo.lombroso@regione.veneto.it
Arch. Nicoletta SPOLAOR	Funzionario Pianificazione Territoriale	Regione del Veneto	servizio.ptrc@yahoo.it
Arch. Enrico TAGLIATI	Responsabile Segretaria, Assessorato alle Politiche per il Territorio	Regione del Veneto	ass.urbanistica@regione.veneto.it
Arch. Romeo TOFFANO	Dirigente di Pianificazione Territoriale	Regione del Veneto	servizio.ptrc@yahoo.it
Herr Linas SINKEVICIUS	Hauptplaner	Vilniaus Plana	linassin@delfi.lt
D. Pablo CALVO Y RUATA	Director del Area de Cooperación	Diputación Provincial de Zaragoza	cooper@dpz.es

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001
PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

ANHANG 2 Vorläufiger Zeitplan für die Einreichung von Vorschlägen für die InterMETREX- und PolyMETREX-Projekte 2001/2002

Möglicher Zeitplan

- Die Sekretariate der vier Zonen reichen bei der Kommission Entwürfe für die Operationellen Programme (OPs) ein 15. Oktober
- Sitzung der Kommission zur Beratung der OPs 25. Oktober
- Genehmigungsprozess abgeschlossen (3 Monate?) Januar
- Aufforderung zur Einreichung von Projektvorschlägen Februar

METREX-Aktion

1. Entwurf der Grundzüge der Projektvorschläge, damit diese den Programmkriterien entsprechen. Überarbeitung des Prospekts Oktober
2. Vorbereitung eines Entwurfs für das Einladungspaket (Schreiben + Information) von Rotterdam / Katalonien / METREX Oktober
3. Sekretariate in Lille (NW) und Rom (S) mit den Entwurfspaketen kontaktieren November
4. Niederländische und spanische Regierungen / Regionen kontaktieren November
5. Treffen der möglichen Lead- und Schlüsselpartner (Workshop-Gastgeber) Dezember
6. Versand der Einladungspakete (100+?) Januar
7. Telefonisches Follow-up (unbeantwortete Einladungen) und Ausarbeitung der Einreichung Februar
8. Durchführung eines Partnerseminars mit den Sekretariaten der Zonen NW und S, den nationalen Regierungen und Region (Zuid-Holland) März Kommission
9. Einbeziehung privater Partner beraten? März
10. Entwurf Projektvorschlag, Treffen, Annahme und Einreichung April
11. Genehmigung (6 Wochen?) Juni/Juli

METREX — Das Netz europäischer Ballungs- und Großräume

XII. Sitzung des METREX-Vorstands in Kopenhagen vom 04.–06. Oktober 2001

PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

ANHANG 3 RECHNUNGSLEGUNG UND CASHFLOW-BERICHT FÜR 2001 UND VORLÄUFIGER HAUSHALT FÜR 2002/2003

2001 HAUSHALT UND AUSGABEN	HAUSHALT 2001	EINNAHMEN AUSGABEN	GEWINN VERLUST	HAUSHALT 2002/03
HAUSHALTPUNKT	EURO	EURO	EURO	EURO
ERÖFFNUNGSBILANZ		-42601		
EINNAHMEN	232200	155900	211100	250000
1 Mitgliedsbeiträge	232200	154900	211100	
2 Zinseinnahmen		0		
3 Einlagen		1000		
AUSGABEN DES NETZWERKS	194900	97789	106475	206400
4 Generalsekretär, 80 Tage @ 620	49600	16844	20261	49600
5 Kommunikation & Management, 50 Tage @ 530	26500	7835	9304	26500
6 Projektunterstützung, 100 Tage @ 530	53000	21621	22522	53000
7 Dolmetscher und Übersetzer, 2 Sitzungen @ 9k	18000	15471	17325	25000
8 Reise, Hotel & Spesen, 2 Sitzungen @ 12k	27000	17253	17528	28000
9 Drucken und Kopieren	2000	1489	1627	2000
10 Porto, Geschäftspapier und Telefon	5000	2189	2247	5000
11 Buchhaltung, 10 Tage @ 530	5300	3668	3668	5300
12 Bürobedarf und allgemeine Ausgaben	8500	11419	11963	12000
ÜBERSCHUSS/(DEFIZIT)	37300	58111	104625	43600
KONFERENZ	17250			20000
13 Einnahmen		0	0	
14 Ausgaben, 30 Tage @ durchschnittlich 575		515	515	
NETTOZUFLUSS/(ABFLUSS) VON GELDERN	20050	57596		23600
GEWINN			104110	
KURSDIFFERENZ		-914		
BANKGUTHABEN BEI ABSCHLUSS		14081		